

sprachen wurde eine Resolution gegen die Reichswehrminister gefasst und gleichzeitig die deutsche Regierung aufgefordert, ihren Bevollmächtigten im Bundesrat zu beauftragen, im Reichstag gegen die Weiskener wie auch schon vorher im Bundesrat Protest zu erheben.

Maffig, 30. Nov. Zahlreiche deutsche Stadtvertreterungen Nordböhmens protestierten in einer Versammlung unter freiem Himmel gegen die Prager Exzesse.

Ausland.

Dem Bodensee, 27. Nov. Ein französischer Jud-ling. Der Kapitän des Schweizerischen Dampfschiffes „Gottard“ steht auf der Fahrt nach Romanshorn auf offener See einen Regierballon auf. An dem geblähnen Ballon hing ein Weidenkorb, in welchem sich verschiedene Instrumente nebst einer Uhr befanden. Aus dem beigegefärbten Brief geht hervor, daß der Ballon von dem Observatoire de météorologie dynamique in Trappes, Dep. Seine-et-Oise, aufblasen worden ist.

Prag, 30. Novbr. Weitere tschechische Schand- taten. Gestern Abend kam es zu einem neuerlichen Über- fall auf deutsche Studenten. Ein Mitglied der deutschen Liedertafel wurde überfallen und sogar verhaftet (!), als die Tschechen ihn beschuldigten, daß er einen Revolver bei sich führe. Bei dem heutigen Spaziergang der deutschen Studenten auf dem Graben kam es gleichzeitig zu großen Ausschreitungen der Tschechen, wobei die deutschen Studenten beschimpft und mißhandelt wurden. Um 12 Uhr mittags wurde bei dem Gebäude der Raabebank der Nordon der Gewärme durchbrochen und die Studenten angefallen. Ein Techniker erhielt einen Stoß auf den Kopf, so daß die Schädelknochen zerplittert wurden. Auf dem Wenzels- platz wurde ein 6jähriger Knabe von dem Säbelhieb eines Postmeisters getroffen und verletzt. Der Student Gust Weiß aus Straßburg erlitt Verletzungen an Kopf und Hän- den. Auch ein Rebellier der „Bohemia“ wurde beschimpft und mißhandelt. Die Ausschreitungen dauerten am Abend noch fort. Die Polizei hat sich als machtlos erwiesen.

Wien, 28. Nov. Der heutige Jubiläumstag des Abgeordnetenhauses hielten die Sozialdemokraten, Nationalen und die tschechisch-Radikalen demonstrierend fern. **Paris, 28. Novbr.** Die Kammer beendete heute die Beratung des Finanzgesetzes und nahm mit 477 gegen 52 Stimmen das Budget im ganzen an. Darauf vertagte sich das Haus auf Montag den 7. Dezember, um dann die Beratung über die Abschaffung der Todesstrafe fort- zuziehen. **Paris, 30. Nov.** Der Leichnam des Kaisers Stein- heil wurde ausgegraben und in die Morgue gebracht, wo er

die Beichte der Mutter. In der Morgue erzählt der Siche- reitschef Hammed, daß das Gefäß mit den Eingeweiden, die bei der ersten amtlichen Sektion Steinheils der Beiche entnommen und in der Morgue aufbewahrt wurden, unan- fassbar seien. Der Untersuchungsrichter Andree wird auch Klarheit darüber zu schaffen suchen, was von der Bestion zu halten sei, daß Steinheil im Verlauf eines nächtlichen Streites mit einem geheimnisvollen Handstreume erdrosselt worden sei. Nationalistische Blätter tragen kein Bedenken, als diesen Handstreume den jüngst verstorbenen Schriftsteller Emanuel Arcene zu bezeichnen, dessen Wüste demnach in Corrika aufhüllt werden soll. Das Arcene kurz nach dem 31. Mai in ein Krankenhaus gebracht wurde, habe schon damals zu bedenken gegeben.

Paris, 30. Nov. Der Verteiliger der Frau Steinheil hat einen Protest gegen die Verhaftung seiner Klientin eingelegt, in dem er angibt, daß sie ihre widersprechenden Angaben im Zustande der Hysterie gemacht hat. Die Pariser Presse fährt fort, die Justiz wegen ihres Verhaltens im Falle Steinheil großer Sämannis und Mißachtung an- zuklagen.

Warschau, 30. Nov. Auf Grund von Zeitungs- artikeln wurde die Befähigung hiesiger höherer Magistratsbeamter bei Abbl. Aufkäufen erübt. Heute nachmittags unterzogen auf Veranlassung des Hauptstaats- anwalts 7 Untersuchungsrichter in Begleitung von 7 Staats- anwälten die Privatwohnungen und Büros mehrerer Magistratsbeamte und höherer Beamten auf. Der Magistrats- rat Kolbowitz beging während der Durchsicht Selbst- mord. Es ist erwiesen, daß die Befähigungssummen etwa 100.000 Rubel betragen. Mehrere Verhaftungen wurden vorgenommen. Der Stadtpräsident wird als Zeuge ver- nommen werden. (RpA.)

Kalkutta, 30. Nov. Sir Edward Norman Baker übernimmt heute von Sir Andrew Fraser den Posten des Gouverneurs von Bengalen. Fraser verläßt Kalkutta morgen.

Manila, 28. Nov. Der Rikendampfer „Pon- ting“ mit Reisparthenern an Bord ist in der vergangenen Nacht gestrandet. Man glaubt, daß mehr als 100 Mann von den Passagieren und der Besatzung ertrunken sind.

New-York, 30. Nov. Die „World“ labelt an den Fürsten Bulow, eine nachträgliche Untersuchung ihrer Fassung des Holsteinischen Kaiserinterviews habe keinen Beweis für die Echtheit ergeben. Eigentümer und Chefredakteur hätten das Manuskript vorher nicht gelesen; sie brühen ihr aufrichtiges Bedauern über das Geschehen aus. Ein ent- sprechender Leitartikel erklärt, der Bericht sei irrtümlich, irreführend und unheilvoll in seinen Folgen gewesen, und

schleht, offenbar zu unrecht, einen Teil der Schuld auf Dale ab.

Eine furchtbare Schiffskatastrophe.

New-York, 30. Novbr. Nach einer Depesche aus Tschifu ziehen auf der Rheide 2 japanische Dampfer zusammen. Einzelheiten fehlen noch, doch verlanet, daß 700 Personen dabei ertrunken sein sollen.

Landwirtschaft Handel und Verkehr.

r. Stuttgart, 28. November. Schlachtviehmarkt.		r. Ulm, 30. Nov. Dem Schweinemarkt waren 970 Milch- schweine und 12 Käfer zugführt. Schwere wogten 17-24 K. leichtere 45-50 K. pro Stück.	
Augetrieben:	25 17	207	189 567
Verkauft:	22 15	190	189 478

Verkauf auf $\frac{1}{2}$ kg Schlachttgewicht.			
Ochsen		Rübe	
von	bis	von	bis
—	—	67	68
67	68	68	68
65	68	68	68
80	82	72	76
77	79	71	72
74	76	70	71
—	—	65	66

Verkauf des Marktes: mäßig beliebt. r. Ulm, 30. Nov. Dem Schweinemarkt waren 970 Milchschweine und 12 Käfer zugführt. Schwere wogten 17-24 K. leichtere 45-50 K. pro Stück.

Wiederwertige Tob-Akze.

Gotlib Muecke, 19 3., Pfalzgrafenweiler; Katharine Bengler, Nagold, Altschweig. Ein alter, trauer Bekannter im grünen Kleide ist heute wieder zum Besuche in unsere Redaktion gekommen: Gebel's Rhein- ländischer Faustmann für das Jahr 1909. Es ist ein würdiger Mann, unser Faustmann, zählt er doch schon 105 Jahre! Doch man merkt's ihm nicht an, er ist lebensfrisch und gesund und weiß Laune zum Vollen. Gleich mit einem lehrreichen Hauptgedruck plaudert er sich in unser Herz hinein. Und nachdem er uns das Glück zum neuen Jahre zugewünscht, da spuckt er nur so, liebe heilige Geschichten, urwüchsiges Humoresken und Lichtheits Erzählungen in lauter Platte. Willst Du einen Kalender kaufen, lieber Leser, der Dir neben dem Kalender auch gute, gebildete Unterhaltung bietet, so greife zu dem grünen Faustmann, er ist billig, nur 30 g. n. er bietet wahrhaftig das Beste des Besten. Eine farbige Illustration zeigt namentlich in der Weltkarte, daß all's Dir recht anständig wird. Beiseidener teilt bei in emselben Verlage erscheinende „Deutsche Landeskalender“ auf. Aber auch er bietet für nur 20 Pf. außer- ordentlich reichen Stoff. Hervorgehoben seien nur die beiden illustrierten Ausgaben: „Der Schneid von Odenwald“ und „Der Schmied von Unterwald“. Eine ausführliche und sehr gut illustrierte Welt- karte schließt den Kalender, der nur warm empfohlen werden kann. Beide Kalender sind vorrätig in der G. W. Zaiser'schen Buchhandlung. **Diese eine Beilage.** Druck und Verlag der G. W. Zaiser'schen Buchdruckerei (Guss) Nagold. — Für die Redaktion verantwortlich: R. Pant.

hier hatgehabten von Ludwigsburg einrich-Döfnerbach ten nicht an der trat vorher zurück, der oberhalb der und Sandbaggerrei aus und die Bo- kurzer Zeit voll- eldohne vorliegen. tischen Geschick ist olter Romberg etwa 14 Tagen erung griff aber wodurch der Tod n Mannes herbei

Rohrdorf.

Straßensperre.

Der Fahrwerksverkehr von der Staatsstraße Nagold- Altensteig aus, kann wegen Reparatur der Ortstraße nur vom Bahnhofsgebäude aus dem alten Gehäuser Weg entlang an dem Ausweisen von Schäferscher Lampart vorbei, stattfinden.

Rohrdorf, den 28. November 1908.

Schultheißennamt: Aifinger.

Pferd-Verkauf
am nächsten Donnerstag 3. Dez.
morgens 8 Uhr
auf der Stadtpfleg-Rangelei
in Nagold.

Darlehen
verm. realen sicheren Lenten.
Off. N. L. Bohl, Nagold.

Nagold.

Am Donnerstag, d. 3. Dez.



Metzelsuppe.

wozu höflich einladet
Blum z. „Bären“.

Nagold.

Hauben, Mützen

Echarpes, Umschlagtücher
wollene Flanelle
Chenille- u. seidene Tücher
Stösser, Handschuhe
empfehlen großer Auswahl
zu sehr billigen Preisen
Herrn. Brintzinger.

Rotfelben.

Ein ordentlicher klägiger:
Mühlknecht

kann sogleich eintreten bei
Joh. G. Keppler,
Mühlbäcker.

verzinst, empfohlen billigst
Berg & Schmid.
Nagold.

Baumschüber

Württembergische Volksbücher

Schön illustriert und gebunden 4 M. L.

Nummer	Titel	Preis
1	enthält u. a. die Sagen: Der Blutarum im Rosenbachtal, Die sieben Schwaben, Der Esion von Kain, Das Rötchenmädchen.	1.00
2	enthält u. a. die Sagen: Der Neutlinger Sturmhof, Der Student von Ulm, Die Höschen, Der Schützenau v. Martzbergingen.	1.00
3	enthält u. a. die lustigen Geschichten: Wie die Schwaben gerichtet wurden, Schnäder von Ulm, Die Neutlinger Stadtgarde, Die Haller Goldwäcker, Trippstücker Mühle.	1.00
4	enthält u. a. die lustigen Geschichten: Zeche Jepp, Holtenauer Geschichten, Peter von Die Haberbreitschen im Nagoldtal, Der Einbauer Sauer, Der Herr von Marren, Herr König, Der Wunderlinger Sonnen- und Mondfang, Drei Stücker des Spiegelschwaben, Mühlinger Streiche.	1.00

Sämtliche Händchen sind vorrätig in der
G. W. Zaiser'schen Buchhandlung.

Gesuch.
80 bis 100 Etr. Milch täglich.
Offerten sind an Gustav Kolsch,
Dill-Weissenstein, Talstr. Nr. 43
zu richten.

Fruchtpreise:

Nagold, 28. November 1908.	
Neuer Dinkel	7 30 7 01 6 80
Alten Dinkel	12 25 11 50 10 80
Gerste	8 00 —
Hafer	7 80 7 24 6 80
Bohnen	8 00 7 47 7 20
Erbsen	12 00 —
Roggen-Weizen	10 10 —

Wittualienpreise:

Altensteig, 24. Nov. 1908	
Neuer Dinkel	8 50 7 54 7 40
Alten Dinkel	7 90 7 41 6 20
Gerste	11 00 —
Brot	10 00 —
Wittulien	10 25 —
Erbsen	12 00 10 48 10 80
Roggen	12 00 10 88 10 00
Weissen	10 75 —
Bohnen	8 50 8 30 8 00

Sämtliche Reste in:

Tuch, Buxkin, Cheviot, Loden

Halbtuch etc.

setze ich zu den denkbar billigsten Preisen dem Verkauf aus

Carl Rapp

Nagold.

Fröhliche Weihnachten

★ ★ ★ 40 ★ ★ ★

beliebt

Weihnachts- u. Neujahrslieder

in leichter Bearbeitung.
Preis Mk. 1.50.

Dieses neue vorzügliche Weihnachtsalbum enthält 40 der schönsten Weihnachtslieder, leicht spielbar mit vollständigem Text.

Vorrätig in der

G. W. ZAISER'schen

Buch- u. Musikalienhandlung Nagold.

Seminar Nagold.

Sonntag, den 6. Dezember nachm. 5 Uhr
Konzert in der Turnhalle

unter guter Mitwirkung von Frl. Helene Weber-Cannstatt
 und H. H. Saater-Ludwigsburg.

:: Die Wallfahrt nach Keewlar von Kamperdinck u. a. ::

Eintrittspreise: I. Platz 1 M., II. Platz 50 g.,
 III. Platz 30 g. Karten zu den nummerierten Sitzen sind
 im Vorverkauf in der G. W. Zaiser'schen Buchhandlg.
 zu haben.

K. Seminar-Rektorat:
 Dieterle.



Infant.-Regt. Kaiser Friedrich, König v. Preußen

(7. Bätt.) Nr. 125

feiert am 8. Mai 1909 sein 100jähriges Bestehen und dabei
 sein 100. Regimentstammbuch ein.

Zu einer Besprechung betreffend die Teilnahme an dieser Feier
 treffen sich die alten Soldaten am nächsten Sonntag von 3 Uhr
 ab im „Waldhorn“ in Ebhausen.

Zu zahlreicher Beteiligung ladet ein

Oberpräzeptor Saller.

Emmingen.

Hochzeits-Einladung.

Zur Feier unserer ehelichen Verbindung beehren wir uns,
 Verwandte, Freunde und Bekannte auf

Donnerstag, den 3. Dezember 1908
 in das Gasthaus z. „Mühle“ hier freundlichst einzuladen.

Max Krehdel
 Dekatur.

Barbara Maser
 Tochter des
 Michael Maser, Bauer

Abschgang 1/2 12 Uhr.

Wir bitten, dies statt besonderer Einladung entgegennehmen zu wollen.

Sämtliche Formulare und Bücher
 für Darlehenskassen-Vereine
 empfiehlt G. W. Zaiser.

Für das bevorstehende Weihnachtsgeschäft

empfehle ich dem geehrten Publikum mein
 in allen Artikeln gut sortiertes Lager
 zu geneigtem Besuch und sichere reelle
 und pünktliche Bedienung zu.

Meine Preise sind den heutigen
 Fabrikpreisen entsprechend gestellt und
 mindestens ebenso billig wie diejenigen
 der Konkurrenz.

Carl Rapp Nagold.

Bürgerausschuß-Wahl
 zu der am Freitag, den 4. Dezember anberaumten

werden folgende Männer vorgeschlagen:

- Johannes Rothfuß
- Andreas Rau
- Ulrich Seeger
- Gottlieb Schrotz, Schreinermeister.
- Karl Kübler, Feuerwehrkommand.
- Viele Wähler.

Meine altbekannte, verschiedenes
 „Spezialmittel“ gegen
**Husten, Heiserkeit
 Katarrh etc.**

bringe empfehlend in Erinnerung
 Nagold. **Hch. Lang.**

Mitteilungen des Stadtsamts
 der Stadt Nagold:
 Geburten: Hulda Karoline, T. d. Graf
 Wilhelm Schöen, Schützenmeister.
 hier, den 29. Nov.
 Todesfälle: Ulrich Pfeiffer, Witwer
 und Schuhmacher Ebhausen, 76 J. alt,
 den 30. Nov.

**Gottlieb
 Schwarz**
 Herronborgerstrasse
 Nagold.



Um meiner werten Kundschaft billige

Weihnachts-Gechenke

bieten zu können gewähre ich auf sämtliche Artikel in
 Kleiderstoffen, Hemdflanellen, Bettüchern, Blusenstoffen
 Unterrockstoffen, **Bettbarchent, Bettzeugen**
 weißen Tüchern, **sämtlichen Wollwaren**

10 Prozent Rabatt.

Besonders vorteilhaft für Brautleute:

Bettfedern und fertige Betten ebenfalls

10 Prozent Rabatt.

